Satzung
über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze
der Gemeinde Hollenbach
(Hebesatzsatzung)
vom 14.11.2024

Aufgrund des Art. 22 Abs. 2, Art. 23 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.1998 ((GVBl. S 796), zuletzt geändert durch die §§ 2, 3 des Gesetzes vom 24.07.2023 (GVBl. S. 385, 586)) und Art. 18 des Bayerischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.04.1993 ((GVBl. 264), zuletzt geändert durch § 12 des Gesetzes vom 24.07.2023 (GVBl. S. 385)) in Verbindung mit § 25 Abs. 1 und 2 des Grundsteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.08.1973 ((BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 16.12.2022 (BGBl. I S. 2294)) und Art. 5 des Bayerisches Grundsteuergesetzes vom 10.12.2021 ((GVBl. S. 638), zuletzt geändert durch Art. 9 des Gesetzes vom 21.04.2023 (GVBl. S. 128)) erlässt die Gemeinde Hollenbach folgende Satzung:

§ 1
Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a)	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	270 v. H.
b)	für die Grundstücke (B)	270 v. H.

2. Gewerbesteuer 360 v. H.

§ 2
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2025 in Kraft.

Hollenbach, den 14.11.2024

Franz Xaver Ziegler
Erster Bürgermeister

Bekanntmachungsvermerk:

Die Satzung wurde am 15.11.2024 in der Gemeindekanzlei der Gemeinde Hollenbach zur Einsichtnahme niedergelegt. Hierauf wurde durch Anschlag an allen Gemeindetafeln sowie auf der Homepage unter https://www.gemeinde-hollenbach.de/buergerservice-und-politik/rathaus/amtliche-bekanntmachungen/ hingewiesen. Die Anschläge wurden am 15.11.2024 angeheftet und am 13.12.2024 wieder entfernt.